

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861

5.4.1861 (No. 92)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 92.

Freitag den 5. April

1861.

Bekanntmachung.

Imm. Zur Abfassung der gestern aus dem Palais-
keller Ihrer Großherzoglichen Hoheiten der Prinzen
Wilhelm und Carl von Baden versteigerten
Weine werden folgende Tage bestimmt, und zwar:

für den 1858r Schafberger Rothen,
" " 1859r Schafberger Muländer,
" " 1858r Staufenberg Klingelberger,
" " 1858r Staufenberg Klevner und
" " 1858r Kastelberger Gutedel

der 8. und 9. d. M., und
für den 1857r und 1859r Staufenberg Klin-
gelberger

" " 1859r Staufenberg Klevner,
" " 1858r Staufenberg Gutedel und
" " 1858r u. 1859r Staufenberg Rothen

der 10. und 11. d. M.,

jeden Tag von Morgens 7 bis 11 Uhr und Nach-
mittags von 2 bis 6 Uhr; wovon die Käufer
hiermit benachrichtigt werden.

Karlsruhe, den 4. April 1861.

Vermögens-Verwaltung
Ihrer Großherzoglichen Hoheiten der Prinzen
Wilhelm und Carl von Baden.

Bekanntmachung.

Imm. Gemäß höherer Weisung sollen 136 Gestelle
verschiedener Größen zur Aufbewahrung von Es-
geschirren in Kasernzimmern innerhalb 4 Wochen
angefertigt werden.

Die zur ganzen oder theilweisen Uebernahme
lusthabenden Holzarbeiter werden zur Einsichts-
nahme der im Kasern-Requisiten-Magazin aufge-
stellten Mustergestelle, sowie zur Abgabe der schrift-
lichen Anerbieten auf dem Garnisonsbureau bis
längstens **Montag den 8. d. M.,** Früh
9 Uhr, eingeladen.

In diesen Anerbieten müssen die Preise für
die drei verschiedenen Größen der Esgefelle er-
ichtlich sein.

Karlsruhe, den 5. April 1861.

Großh. Garnisons-Commandantschaft.

Bekanntmachung.

Imm. Der Sommerkursus des hiesigen Lyceums be-
ginnt **Montag den 8. April.** An diesem
Tage finden auch Aufnahmen in die **Lycealvor-
schule** statt. Die Anmeldungen können geschehen
von Morgens 8 - 10 Uhr im Ansprachzimmer
des Direktors, südlicher Flügel des Lyceumsge-
bäudes zu ebener Erde. Nach höherer Vorschrift
sollen Tauf- und Impfscheine der Neueintretenden
vorgelegt werden.

Karlsruhe, den 2. April 1861.

Direction des Großh. Lyceums.

Höhere Töchterschule.

Imm. Unter Hinweisung auf das Resultat unserer
öffentlichen Prüfung laden wir zu neuen Anmel-
dungen in unsere Anstalt ein, welche Samstag den
6. d. M., Vormittags zwischen 9 und 12 Uhr, im
Schullokale (Ritterstraße Nr. 5) geschehen wollen.

Montag den 8. d. M., Morgens 8 Uhr, haben
sich die Schülerinnen sämmtlich in ihren Klassen
einzufinden.

Wohnung des Directors: vorderer Zirkel Nr. 3
(zweiter Stock nach der Kronenstraße).

Karlsruhe, den 1. April 1861.

Die Direktion.

Mohsdorff.

Seminarschule.

Imm. Montag. Nächsten Montag den 8. April beginnt wieder
der Unterricht in unserer Schule. Die Aufnahme
neu eintretender Schüler geschieht an dem gleichen
Tage Morgens 8 Uhr.

Karlsruhe, den 4. April 1861.

Die Seminardirection.

Pferdversteigerung.

Imm. Nächsten **Freitag den 5. d.,** Vormit-
tags 10 Uhr, wird im Kasernhofe zu Gottes-
au ein ausrangirtes Dienstpferd gegen baare
Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 3. April 1861.

Verrechnung des Großh. Feld-Artillerie-Regiments.
G. Koch, Regiments-Quartiermeister.

Hausversteigerung.

Montag den 8. April 1861,

Nachmittags 3 Uhr,

lassen die Geschwister Erhardt das ihnen eigen-
thümlich zugehörige Wohnhaus in der Durlacher-
thorstraße Nr. 40 zu Eigenthum versteigern, wobei
der endgiltige Zuschlag sogleich erfolgt, wenn der
Anschlag oder darüber geboten wird.

Es findet nur eine einmalige Versteigerung
statt, und zwar im Gasthause zum Geiß, wozu
die Liebhaber einladet:

Herrenschmidt, Gerichtstarator,
Blumenstraße Nr. 13.

Kartoffel- u. Gersteversteigerung.

Imm. by Monday. Auf dem **Rittnerthof** bei Durlach werden
Dienstag den 9. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

2000 Sester vorzügliche rothe Saat- und Speise-
kartoffeln in schicklichen Abtheilungen, sowie 40
Malter Saatgerste versteigert, wozu die Liebhaber
hiermit eingeladen werden.

Versteigerung von Metzgerhandwerkzeug.

2mal.

Seute, Freitag den 5. April 1861,
Vormittags 9 Uhr,
läßt Herr Metzgermeister Häuser in seinem Hause,
Waldstraße Nr. 36, sämtliches Metzgerhand-
werkzeug, sowie auch Bettung, 1 Kanapee,
Tische, Stühle und verschiedenen Hausrath gegen
Baarzahlung freiwillig versteigern.
Serrenschmidt, Gerichtstarator.

Magimiliansau.

2mal.

Holzversteigerung.

Der Unterzeichnete läßt
Freitag den 5. April,
Nachmittags 2 Uhr,
circa 150 Loose eichen **Abfallholz** und **Späne**
öffentlich versteigern.
Jak. Gehrlein jun.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Dürheim. by.

Waldstraße (neu) Nr. 71 ist der zweite
Stoß zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern,
Küche, Keller nebst den übrigen Bequemlichkeiten,
und auf den 23. Juli zu beziehen. Zu erfragen
im Vorderhaus im untern Stoß.

*imn Montag
2. Sonntag.
Auerbacher.*

Laden nebst Wohnung zu vermieten.
Langestraße Nr. 32 ist auf den 23. Juli ein
schöner Laden nebst 5 daranstoßenden Zimmern,
Küche, Keller, Holzplatz u. s. w. zu vermieten.
Näheres im zweiten Stoß, Eingang durch das
Hofthor.

*Alln 3 Lng.
G. Kothman.*

Zimmer zu vermieten.
Ein großes, schön möblirtes Zimmer ist zu
vermieten Waldstraße Nr. 32 a im dritten Stoß.

Stevogt. by.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.
In der Stephaniensstraße Nr. 98 ist im untern
Stoß ein auf die Straße gehendes möblirtes Zim-
mer auf den 1. Mai zu vermieten.

*Englisch.
W. Hofman.*

Möblirtes Zimmer zu vermieten.
Karl-Friedrichstraße Nr. 17, ebener Erde, ist
ein schön möblirtes Zimmer, in den Hof gehend,
auf den 1. Mai zu vermieten.

Herrnstr. Nr. 6.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.
Herrenstraße (alte) Nr. 6, im zweiten Stoß,
ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

by.

Zimmer zu vermieten.
Alte Waldstraße Nr. 4 sind zwei große helle,
auf die Straße gehende Zimmer mit Alkof, und
ein kleines in den Hof gehendes Zimmer bis An-
fang Mai zu vermieten. Näheres bei Schnei-
dermeister J. Schelhar.

Rothnachter. by.

Zimmer zu vermieten.
Zwei möblirte Zimmer sind sogleich oder bis
zum 1. Mai zu vermieten. Näheres Lammstraße
Nr. 1.

Zimmer zu vermieten.

2mal.

Es sind ein hübsch möblirtes Zimmer und ein
möblirtes Mansardenzimmer sogleich oder später
Zähringer- und Kronenstr. Nr. 19 zu vermie-
then.

*Vollmaderch
Fobrus*

Wohnungsgesuch.

Eine Wohnung von 3-4 Zimmern oder auch
3 Zimmern mit Alkof wird auf den 23. Juli zu
mieten gesucht. Adressen bittet man bei Herrn
Bierbrauer Glaspner abzugeben.

*4. +
Müller.*

Wohnungsgesuch.

Auf 23. Juli d. J. wird von einer stillen
Beamtenfamilie mit nur einem Kind von 12 Jah-
ren eine freundliche Wohnung zu mieten gesucht.
Anerbieten wollen auf dem Kontor des Tagblattes
abgegeben werden.

*3. by.
Ries, Morf
J. Finckh
K. P. Schmidt.*

Zimmergesuch.

Ein Polytechniker wünscht auf den 15. oder
23. April ein einfach möblirtes Zimmer zu mieten.
Wer ein solches zu vermieten hat, wolle seine
Adresse unter Bezeichnung B. auf dem Kontor des
Tagblattes abgeben.

*by. Adolph
für
Bruhn.*

Bermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] Im innern Zirkel Nr. 6
wird ein Mädchen in Dienst gesucht, welches putzen,
waschen und spinnen kann, sich allen häuslichen
Arbeiten willig unterzieht, und kann sogleich ein-
treten.

by.

[Dienst Antrag.] Ein gefittetes Mädchen,
welches auch etwas kochen kann, wird sogleich in
Dienst gesucht. Näheres Erbprinzenstraße Nr. 37
im mittlern Stoß.

by.

[Dienst gesuch.] Ein braves Mädchen, das sehr
gut kochen, auch sonst allen häuslichen Arbeiten
vollkommen vorstehen kann und gute Zeugnisse
besitzt, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen
Neuthorstraße Nr. 16.

by.

[Dienst gesuch.] Ein solides Mädchen, welches
gut kochen, nähen und bügeln kann, sich gerne
allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeug-
nisse besitzt, wünscht sogleich eine Stelle zu erhal-
ten. Näheres Langestraße Nr. 173 im Hinterge-
bäude im zweiten Stoß.

by.

[Dienst gesuch.] Ein Mädchen, welches waschen,
putzen, auch schön spinnen kann und gute Zeug-
nisse aufzuweisen hat, wünscht eine Stelle zu er-
halten und kann sogleich eintreten. Zu erfragen
Waldstraße Nr. 25 im Hinterhaus, ebener Erde.

by.

[Dienst gesuch.] Eine gefeste Person, welche
kochen und allen häuslichen Geschäften vorstehen
kann, sucht sogleich einen Dienst. Zu erfragen im
Kontor des Tagblattes.

*by. Adolph
für
Marie Wintehill*

Stellegesuch.

Ein junger Mann, der beim Militär diente
und sehr gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht auf
1. Mai bei einer Herrschaft eine Stelle als
Diener. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

*by. Kili
in Amys
J. F. Schmidt*

N. B. Nr. 1932. Dienstanträge.
 Ein solides, reinliches, qualificirtes Kellermäd-
 chen kann in eine Bewirthschaft, eine tüch-
 tige Köchin aber bei einer Herrschaft gut pla-
 cirt werden durch das
 Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
 Ritterstraße Nr. 10, dem Museum gegenüber.

Stellegesuch.

Ein Mädchen, welches noch nie hier diente,
 nähen, bügeln, fristren und serviren kann, auch
 gute Zeugnisse besitzt, wünscht sogleich eine Stelle
 zu erhalten. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 1 im
 untern Stod.

Stellegesuch.

Ein junger Mann, welcher französisch spricht
 und gut serviren kann, sucht eine passende Stelle
 bei einer Herrschaft, und würde auch mit auf
 Reisen gehen. Näheres auf dem Kontor des
 Tagblattes.

Kaufdienstgesuch.

Eine Frau, welche über Treue, Fleiß und
 Redlichkeit die besten Zeugnisse aufzuweisen hat,
 wünscht einen oder zwei Monats-Laufplätze bei
 ordentlichen Leuten zu erhalten. Zu erfragen im
 Kontor des Tagblattes.

Verlorenes.

Wer Gründonnerstag Nachmittag im Schloß-
 garten einen grünseidenen Fächer gefunden hat,
 wolle ihn gefälligst vorderer Zirkel Nr. 18 im
 untern Stod abgeben.

Verlorenes.

Es hat gestern ein Dienstmädchen von der
 Stephaniensstraße durch die Karlsstraße bis in die
 Blumenstraße eine schwarze Jacke verloren. Der
 redliche Finder wird gebeten, dieselbe in der Ste-
 phaniensstraße Nr. 24 gegen eine Belohnung abzu-
 geben.

Verlorene Cravatte.

Am Dienstag den 26. März wurde auf dem
 Wege von dem Laden der Frau Hoffacker GroÙe
 durch die Lange- und Kronenstraße bis gegen den
 Schloßplatz eine schwarzseidene Cravatte verloren.
 Der redliche Finder wolle dieselbe im Laden der
 Frau GroÙe gegen Belohnung abgeben.

Vor einigen Wochen blieb im Hause
 Nr. 83 der Amalienstraße ein halbseidener Regen-
 schirm stehen. Der rechtmäßige Eigenthümer kann
 ihn daselbst gegen die Einrückungsgebühr abholen.

Gefunden

wurde ein **Sunds-Salsband** und kann gegen
 die Einrückungsgebühr in Empfang genommen
 werden bei **Fr. Neff.**

Champagner-Körbe,

eine Parthie leere, sind zu verkaufen bei Hof-
 Weinlieferanten **Wilhelm Frey.**

Meerrettigtangen von vor-
 züglicher Güte, 25 Stück zu 54 kr., 100 Stück
 zu 3 fl. 12 kr.,

Steckzwiebeln, das Mefchen zu 6 kr.,
 sind zu verkaufen in der GroÙh. Gartenbau-
 schule dahier.

Zu verkaufen ist:

Ein Waschtisch, ein Büchergestell, ein Nachttisch,
 zwei wollene Teppiche und eine Strohmattze.
 Näheres Langestraße Nr. 175 drei Treppen hoch.

**Billiger Verkauf wegen Logis-
 veränderung.**

Zwei tannene, angestrichene Schränke mit
 Glashüren-Aussatz in einen Laden, ein alter Kom-
 mod, Küchentisch und Stuhl, 62' eichen Holz,
 Küchenplatten, Ziegel, Bad- und andere Steine,
 aufgemachtes buchen und forlen Holz, buchene Wel-
 len und Erbsenreis wird nach Belieben abgegeben
 in der Amalienstraße Nr. 75 im Hinterhaus.

Verkaufsanzeige.

Langestraße Nr. 140, im mittlern Stod, steht
 ein **Schienenherd** mit aller Zugehör billig zu
 verkaufen.

Verkaufsanzeige.

In der Waldhornstraße Nr. 37 sind ein
 Paar starke **Lauferschweine** zu verkaufen.

Maculatur,

per Ries 1 fl. 54 kr. und per Buch 6 kr.,
 ist stets bei **Müller & Gräff** zu haben.

Musik-Unterricht.

Gründlicher, theoretischer und praktischer Unter-
 richt im Klavier und Gesang für Anfänger und
 Erwachsene zur höhern Ausbildung.

Bedingungen.

- Privatstunden für Einzelne: 12 Billet 6 fl.
- Unterricht für Mehrere zusammen:
- 1) 3 Stunden die Woche;
- 2) Preis 25 fl. per Jahr und vierteljähr-
 liche Vorausbezahlung;
- 3) 3 Wochen Ferien.

Beim Wiederbeginn der Lehrkurse erlauben wir
 uns, Obiges in empfehlende Erinnerung zu bringen.

G. und Fr. Erb,
 Amalienstraße Nr. 17.

Privat-Bekanntmachungen.

Anzeige.

Für die **Naturbleiche** in Randern
 bei Lörach nehme ich auch dieses Jahr
 wieder Leinwand zur Besorgung an, unter
 Zusicherung guter Bedienung.

Christian Niempp,
 Kronenstraße Nr. 23.

Imml.

by.

Imml.

by.

Imml. by.

Klein,

by. Wolf.

by.

by.

wünsch. Imml.

bis 1. Juni,

wünsch. Imml.

bis 1. Juli,

10. u. 20. Juli.

Junge Hahnen,

Innl. schöne Welschhahnen, Capaunen und Poularden, Rheinsalmen, Bachforellen, Aale, Hechte, Karpfen, Tafel- und Garnier-Krebse empfiehlt
Rich. Haas, Fischhandlung.

Innl. Von meinem **Material- u. Farbwaaren-Lager** empfehle ich:
besten Colner, französischen u. Land-Leim, Pappstärke, Schellack, Gipsstein, Schachtelhalm, Glaspapier, Blauholzextract, Catechou, Curcuma, Krapp, dörre Nusschaalen, Sandel, Fernambuc und verschiedene Farbhölzer, Indigo und Cochenille; ferner:
Alaun, Borax, Salmiac, Weinstein, Colophonium, gelbes Pech, ganzen Serpentin, gelbes Wachs, sowie verschiedene Gummi-Sorten zu technischen Zwecken.
Sämmtliche Artikel in bester Dualität und zu den billigsten Preisen.

C. F. Dollmätich Sohn,
beim Marktplatz.

Amerikanische Crinolinen

mit 20 bis 35 Reihen sind wieder angekommen bei

M. Ettlinger jun.

Gold- und Silberfische

Innl. schönster Dualität, sowie hübsche Schillerfische, letztere à 12 Kr. per Stück, empfiehlt
Richard Haas, Lyceumsstraße Nr. 1.

F. Kunzer's

Freitag photographischer Glas-Salon

zur Aufnahme von Porträts etc. befindet sich
Langestraße Nr. 136.

Für gute Ausführung wird garantirt.

Schüler-Kränzchen

Innl. findet nicht statt.

Karl Zeis, Tanzlehrer.

Café Neff.

Innl.
Freitag Münchner Bock,
Epatenbräu,
Export-Bier von Haack hier,
Erlanger,
Kemptner und Ulmer Bier.

Bei **Müller & Gräff** sind nachstehende Kalender für das Jahr 1861 zu haben:

Der Rheinländische Hansfreund . . .	6 fr.
" Rastatter hinkende Bote . . .	6 fr.
" Christliche Hausfreund . . .	7 fr.
" Freiburger Bote . . .	7 fr.
" " Volkskalender . . .	4 fr.
" Gustav-Adolf-Kalender . . .	8 fr.
" Lehrer hinkende Bote . . .	8 fr.
" " Landbote . . .	5 fr.
" Evangelische Kalender . . .	6 fr.
" Bilder-Kalender . . .	6 fr.
" Sonntagskalender . . .	7 fr.
" Heidelberger Volkskalender . . .	6 fr.
" Pilgerstab . . .	9 fr.
" Der gute Bote . . .	12 fr.
Porte-monnaie-Kalender . . .	6 fr.
Deutscher Geschichts- und Comptoir-Kalender . . .	36 fr.
Horn, Spinnstube . . .	45 fr.
Gubitz, Volkskalender . . .	45 fr.
Nieritz, " . . .	36 fr.

Außerdem sind daselbst die Mannheimer, Lehrer Wand- und Geschäftskalender, sowie elegante Damenkalender und die genealogischen, Schreib- und Reisekalender zu haben.

Philharmonischer Verein.

Innl.
morgens Samstag den 6. April, Abends halb 8 Uhr, ist Probe.

Niederkrantz.

Innl. Heute Abend 8 Uhr Probe.

Katholischer Kirchenmusik-Verein.

Innl.
morgens Samstag den 6. April, Abends 5 Uhr, Probe im katholischen Schulhause.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 7. April. II. Quartal. 45. Abonnementsvorstellung. **Hans Seiling.** Romantische Oper in 3 Akten, nebst einem Vorspiel von Eduard Devrient. Musik von Heinrich Marschner.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

3. April	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 6	27" 9"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 10½	27" 10,5"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 9	27" 9"	"	"
4. April				
6 U. Morg.	+ 3	27" 10"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 15	27" 10"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 12½	27" 10"	"	"

Vorläufige Konzert-Anzeige.

Der philharmonische Verein wird im Laufe der nächsten 8—10 Tage zu Gunsten der beiden dahier bestehenden Frauen-Vereine ein großes Konzert veranstalten. Das Nähere wird das demnächst erscheinende Programm besagen.

Inurl.

Die Möbel-Transport-Anstalt von Chr. Dees

Inurl.

erlaubt sich einem hohen Adel und geehrten Publikum hiermit ergebenst anzuzeigen, daß sie wie bisher jederzeit mittelst zweier dazu gefertigter Wagen (der große Wagen von 120 Ctr. Tragkraft) **Auszüge** und **Möbeltransporte** sowohl innerhalb der Stadt als auch nach **auswärts**, und zwar in gedeckten Wagen besorgt. Ebenso übernimmt sie die **Verpackung** und **Versendung** größerer Möbel, als: **Klaviere, Chiffoniere** und dergleichen **per Eisenbahn**.

Auf Verlangen wird der **größte Umzug**, sowie auch zwei Züge gegen einander auf das Sorgfältigste in **einem Zuge** bewerkstelligt; ebenso werden Umzüge auch ganz einfach ohne Wagen mittelst Tragbahnen besorgt.

Die Verträge können auf Accord oder Taglohn abgeschlossen werden.

Es wird ihr eifrigstes Bestreben sein, das ihr schon seit Jahren geschenkte Vertrauen auch in Zukunft zu rechtfertigen, und bittet um geneigte Aufträge.

Christian Dees, Möbelpacker und Transporteur,
Kronenstraße Nr. 4.

Die Renten- u. Lebensversicherungs-Anstalt zu Darmstadt

3.

4. Min.

übernimmt:

- 1) die **Versicherung steigender Renten** gegen beliebige Kapitaleinlagen. Die Zahl der Rentenversicherten beträgt dormalen 7171 mit 11,951 Einlagen und ca. 885,854 fl. Vermögen.
- 2) **Lebensversicherungen** in Beträgen von 100 bis 10,000 fl. auf ein einzelnes Leben gegen feste, zu keiner Nachzahlung verpflichtende Versicherungsbeiträge.

Für eine lebenslängliche Versicherung von 100 fl. betragen die jährlichen Versicherungsbeiträge bei einem Alter von

20 Jahren:	25 Jahren:	30 Jahren:	35 Jahren:	40 Jahren:	45 Jahren:	50 Jahren:
1 fl. 34 fr.	1 fl. 45 fr.	2 fl. 1 fr.	2 fl. 21 fr.	2 fl. 48 fr.	3 fl. 26 fr.	4 fl. 18 fr.

- 3) **Leibrentenversicherungen**, womit auch Wittwenrenten erworben werden können.
- 4) **Depositengelder** bis zu Beträgen von 25 fl. herab, welche vom 30. Tage nach der Hinterlegung bis zur Zurücknahme mit 3½ % verzinst und auf Verlangen ganz oder stückweise zurückbezahlt werden. Ende 1860 betrug die Summe der hinterlegten Gelder 959,576 fl.

Wegen näherer Auskunft, sowie wegen des unentgeltlichen Bezugs von Prospecten und Statuten der Anstalt beliebe man sich an deren Herren Bevollmächtigte zu wenden. *)

Darmstadt, im April 1861.

Die Direction.

*) In Karlsruhe an Herrn Geschäftsagenten **W. Bitter**, Herrenstraße Nr. 48.

Zweyt.
Montag
Mittwoch.

Die erwarteten Pariser Kämme

habe ich in großer Auswahl erhalten und empfehle solche zu den billigsten Preisen

Friedrich Gaug, Kammmacher,
Langestraße Nr. 102;
Nachfolger von Dreher's Wittve.

Ormal.
8. 11. 15. 21.
24. April.

Ziehung am 1. Mai.

Schwedische 10 Rthlr.-Loose,
niedrigster Treffer 11 Rthlr.,
höchster Treffer 15,000 Rthlr.

Stadt Neuchâtel 10 Francs-Loose,
niedrigster Treffer 11 Francs,
höchster Treffer 35,000 Francs.

Ziehung am 15. Mai.

Ansbach-Gunzenhauser 7 fl.-Loose,
niedrigster Treffer 8 fl.,
höchster Treffer 20,000 fl.

Fürstliche Vereins 10 fl.-Loose,
niedrigster Treffer 12 fl.,
höchster Treffer 14,000 fl.

Badische 35 fl.- und 50 fl.-Loose, Kurhessische 40 Rthlr.-Loose, Oesterreichische 100 fl.- und 250 fl.-Loose sind zu den billigsten Tageskursen bei mir zu haben.

Louis Steuerer, am Spitalplatz.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Geiser, Eisenbahnbaukassier von Mosbach. Hr. Madelen, Kaufm. v. Amsterdam. Hr. Schreyenmeyer, Kfm. v. Nürnberg. Hr. Stegmüller, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Barth, Part. v. Buchen.

Drei Kronen. Hr. Rauch, Prof. v. Straßburg. Hr. Gaug, Registrator v. Stühlingen.

Englischer Hof. Hr. v. Jordanville, Rent. v. Paris. Hr. Gobert mit Fam. v. Cannes-Niza. Hr. Niehl, Rent. v. München. Hr. Kries, Professor und Hr. Neg, Fabr. v. Freiburg. Hr. Lissart, Rent. von Genf. Hr. Wehrauch, Fabr. v. Biberich. Hr. Eckard, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Preis, Kfm. v. Basel.

Erbprinzen. Sr. Excellenz Hr. General von Beroldingen und Hr. Baron v. Rolle, Oberstlieutenant v. Stuttgart. Hr. Marschaller, Hauptm. von Ludwigsburg. Hr. Stocker und Hr. Dr. Marquardt von Bonn. Hr. Brendel mit Frau v. Lambach. Hr. Zimmern, Banquier v. Heidelberg. Hr. Serrenner, Bürgermeister und Hr. Bentler, Fabr. v. Pforzheim. Hr. Lauer, Privat. und Hr. Böhm, Kfm. v. Mannheim. Hr. Schaller, Fabr. von Lahr. Hr. Rau, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Adler. Hr. Albrecht, Registrator v. Lahr. Hr. Wolf, Pfarrer v. Neckargerach. Hr. Holz, Kunstmüller v. Kannstadt. Hr. Mautzi, Kaufm. von Weinheim. Hr. Carque, Kfm. v. Mühlhausen. Hr. Kaufmann, Hblsm. v. Ingenheim.

Goldener Hirsch. Hr. Fesenbeckh, Kfm. v. Lahr.

Goldener Karyfen. Hr. Hartmann, Gastwirth von Niederbühl. Hr. Hauser, Holzhändler v. Rothensels. Hr. May, Polyt. v. Heidelberg. Hr. Bickel, Part. v. Kaiserslautern.

Goldenes Lamm. Hr. Gendler, Kfm. v. Nürnberg. Hr. Eichhardt, Kfm. v. Zimmernstadt.

Goldener Ochse. Hr. Geier, Kfm. v. Chemnitz. Hr. Dreier, Kaufm. v. Freiburg. Hr. Schrader, Architekt von Weinheim. Hr. Kramer, Posthalter v. Schöffenz.

Goldene Traube. Hr. Schuhmacher, Part. u. Hr. Keppelmann, Kfm. v. Koblenz. Hr. Schwind, Part. von Frankfurt. Hr. Schott, Reisender v. Landau. Hr. Berger, Lehrer von Konstanz. Hr. Schupp, Apotheker von Baden. Hr. Kohler, Kaufm. v. Nürnberg. Hr. Schill, Schneider, Hr. Lösch, Fabr. und Hr. Bauer, Graveur v. Pforzheim.

Hôtel Große. Hr. Eilb, Kfm. v. Köln. Hr. Herz, Kfm. v. Mannheim. Hr. Gerl, Kaufm. v. Iserlohn. Hr. Müller und Hr. Uhlauer, Kst. v. Mannheim. Hr. Klinger, Kfm. v. Klagenfurt. Hr. Heinemann, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Gernand, Kfm. v. Mannheim. Hr. Petsche, Kfm. von Bremen. Hr. Mann, Kfm. v. Berlin.

Wöhren. Hr. Roth, Kfm. v. Reustadt.

Nassauer Hof. Hr. Hirth v. Weinheim. Hr. Bächle, Hr. Sobitz u. Hr. Wellenreither v. Mannheim. Hr. Anemurt v. Ringolsheim.

Römischer Kaiser. Hr. Schnigler, Fabr. v. Solingen. Hr. Fauth, Baurath von München. Hr. Marschhäuser, Verwalter v. Bobingen. Hr. v. Berg, Bezirksförster von Freiburg.

Rothes Haus. Hr. Bruner, Gerbereibesitzer und Hr. Schent, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Mößner u. Hr. Angert, Bauführer v. Gondelsheim. Hr. Böhler, Professor v. Laubertshofheim. Hr. Grabendorfer, Ingenieur und Hr. Stritt, Fabr. v. Konstanz. Hr. Seilsdorfer, Reallehrer v. Eppingen. Hr. Letter, cand. med. von Bleichheim. Hr. Malzacher, cand. med. v. Schutterzell. Hr. Paß, cand. med. v. Mannheim. Hr. Schill, Hr. von Wenker und Hr. Kaiser, cand. med. von Freiburg. Hr. Walzer, Priv. von Weisenbach. Hr. Nischwitz, Kfm. v. Pforzheim.

Schwan. Hr. Müller, Fabr. v. Ransbach. Hr. Bazin, Part. v. Paris.

Sonne. Hr. Karp, Def. v. Darmstadt.

Stadt Pforzheim. Hr. Munker, Kfm. v. Nürnberg. Hr. Waldmann, Gutsbesitzer und Hr. Scheerer, Reisender v. Eichelhof. Hr. Dolder, Part. v. Aarau. Hr. Meyer, Kfm. von Wiesenthal. Hr. Kaster, Müllermeister von Neutirchen. Hr. Nevers, Priv. v. Paderborn. Hr. Peters, Reisender v. Grefeld. Hr. Lange, Fabrik. von Pforzheim. Hr. Eberle, Zimmermann von Waldangelloch. Hr. Egdner, Part. von Chemnitz. Hr. Amon, Glaser von Hildburghausen. Hr. Will, Priv. v. Passau.

Waldhorn. Hr. Käth, Konditor von Dörfen. Hr. Socher, Mechan. v. Stuttgart. Hr. Petermann, Weinhdl. v. Landau. Hr. Kleig, Musiker v. München. Hr. Schmitt, Fabr. v. Offenburg.

Weißer Bär. Hr. Becke, Konditor von Nürtingen. Hr. Ferdin, Kfm. v. Paris. Hr. Berner, Handelsmann v. Emmingen.

Wiener Hof. Hr. Kintle, Def. v. Ehningen. Fraulein Sutter und Hr. Rabinger v. Freiburg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ch. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.